

Medienkonzept **Anonymisiert**

Teil 1

Mediencurriculum

(Update 25.10.2019)

Anonymisiert

Präambel

Die [REDACTED] ist eine allgemeinbildende Gesamtschule mit Schülern¹ in den Klassen 1 bis 12. Nach der 12. Klasse findet in einem 13. Schuljahr die Prüfungsvorbereitung auf Mittlere Reife und Abitur nach staatlichem Lehrplan statt.

Die Digitalisierung unseres Alltags hat weitreichende Folgen für das Leben und Lernen unserer Schüler der [REDACTED]². Die Auswirkungen, die diese Entwicklungen auf die Menschen, speziell aber auf Kinder und Jugendliche haben, werden überaus kontrovers diskutiert. Auf der einen Seite wird verlangt, Kinder möglichst früh mit diesen Medien vertraut zu machen und sie in einem kritischen Umgang zu schulen, damit sie keine „Wettbewerbsnachteile“ erleiden. Auf der anderen Seite wird gefordert, Kinder möglichst lange von bestimmten Medien fernzuhalten, um zu verhindern, dass sie in ihrer körperlichen, seelischen und geistigen Entwicklung Schaden nehmen können.

Die steigende Bedeutung digitaler Medien einerseits sowie die überaus strittige Diskussion um deren Wirkungen andererseits, führen zu einer großen Verunsicherung im Umgang mit diesen Medien. Dieser Verunsicherung möchten wir als Schule begegnen, indem wir eine Haltung zu diesem Thema einnehmen und festlegen, welchen Umgang wir mit den neuen Medien wünschen. Wir wollen neue Medien sinnvoll in den Lernprozess der Schüler integrieren. Medien wie Smartphones, elektrische Wiedergabegeräte und Computer werden von einem Großteil der Schüler ohnehin täglich vielseitig mehr oder weniger reflektiert genutzt. Die Erledigung von Hausaufgaben in digitaler Form (Computer, Tablet usw.) wird jedoch in keiner Stufe verlangt, um keine Familie zu dessen Anschaffung zu verpflichten.

Die [REDACTED] erkennt die Nützlichkeit der neuen Medien an und erachtet es als ihren pädagogischen Auftrag, Schüler an deren sinnvolle Nutzung heranzuführen.

¹ Aus Gründen der Einfachheit wird ausschließlich die männliche Form verwendet. Personen weiblichen wie männlichen Geschlechts sind gleichermaßen eingeschlossen.

² Im Zuge der Vereinfachung wird die [REDACTED] abgekürzt bezeichnet.

Rahmenbedingungen

Dem der Pädagogik der Waldorfschule zugrundeliegenden Menschenbild folgend, wird dieses Ziel nicht durch einen frühestmöglichen Gebrauch der digitalen Medien erreicht. Daher sollten die Schüler zunächst eine medienfreie (d.h. reale und nicht digitale) Umgebung vorfinden, um ihre körperliche, seelische und geistige Entwicklung durchlaufen zu können. Wenn sie die erforderliche Reife erlangt haben, wird gewährleistet, dass sie die Chancen der digitalen Medienwelt sinnvoll nutzen können und den unterschiedlichen Risiken (Gruppenzwang, Suchtverhalten, Konfrontation mit Gewaltbildern und pornografischen Inhalten, unwiderrufliche Preisgabe der eigenen Privatsphäre usw.) nicht schutzlos ausgeliefert sind.

Im Rahmen einer zunächst indirekten Medienpädagogik vermittelt die Schule den Kindern und Jugendlichen die für eine zielgerichtete und selbstbestimmte Nutzung der digitalen Medien erforderlichen Kompetenzen (Grundbildung, Souveränität, Urteils- und Empathiefähigkeit, Kreativität). Im Zuge einer zunehmend direkten Medienpädagogik erlernen die Schüler der ■■■ dann die Nutzung sowie das Verständnis für Funktionsweise und Wirkung der digitalen Medien und erkennen dabei bestehende Chancen und Risiken. Wir wollen unseren Schülern eine medienbezogene Reflexions- und Handlungskompetenz vermitteln. Sie sollen lernen, die Mediensysteme kritisch zu bewerten, sicher zu nutzen und effektiv als Ressource für ihre individuelle Bildungsbiografie und Identitätsarbeit auszuschöpfen.

Aufgrund des waldorfpädagogischen Bildungsansatzes erfolgt die jeweilige Kompetenzgewinnung im Vergleich mit anderen Schulen in anderen Jahrgangsstufen. Dies führt dazu, dass in Teilen sowohl der Zeitpunkt der direkten Kompetenzgewinnung nach hinten verlagert wird als auch die Verteilung zwischen den fünf Kompetenzbereichen des Kompetenzrahmens zur Medienbildung an bayrischen Schulen und deren Unterpunkte nicht in jeder Klassenstufe entsprechend ausgewogen ist. Beide Aspekte relativieren sich im Laufe des Schullebens wieder, sodass die Schüler am Ende ihrer Schullaufbahn mit umfassender Medienkompetenz und entsprechender Medienmündigkeit in den nächsten Lebensabschnitt entlassen werden.

Überblick Mediencurriculum

Unterstufe (Klasse 1 bis 4)

Ein wesentliches Element der Waldorfpädagogik betont den Zusammenhang zwischen Sinnesschulung und Entwicklung zu frei denkenden Menschen. Die Pflege und Entfaltung der Sinnestätigkeit durchzieht in besonderer Weise die Unterstufe in Form einer indirekten Medienpädagogik, die das direkte Erzählen, das bewusste Sprechen, das eigenständige Malen und Schreiben, die haptischen Erfahrungen, die Schönheit der Umgebung und die Freude an der Bewegung und an der Musik pflegt. Die digitalen Medien sollen in diesem Alter zunächst keine Rolle spielen, damit die Fantasiekräfte und die Welt der eigenen Bilder sich entfalten können. In der 4. Klasse werden im Rahmen des „Kinderkinoclubs“ erstmalig digitale Medien und Bewegtbilder im Unterricht eingesetzt. Es werden hochwertige historische Filme angeschaut und mit den Schülern besprochen. Die Themenschwerpunkte sind Geschichte, die Entstehung des Films sowie filmische Techniken.

Mittelstufe (Klasse 5 bis 8)

Die Eigentätigkeiten in Handarbeit und Handwerk, Musik und Bewegung bleiben zunächst der wesentliche Kern zur Entwicklung der Persönlichkeit. Analoge und digitale Medien haben den Stellenwert eines Werkzeugs, das bewusst erlernt und eingesetzt wird. Die Kommunikation über digitale Medien nimmt zu, dies erfordert ein zunehmendes Wissen über Möglichkeiten und Gefahren des Internets. Der Umgang mit Medien ist von Bedeutung, setzt jedoch die Entfaltung der eigenen Urteilskraft voraus, welche sich um das 12. Lebensjahr entwickelt. Zur Bildung von Medienkompetenz erfolgt daher in Klasse 5 die Einführung der Medienkunde. Diese startet inhaltlich zunächst mit einer Hinführung zu den Themenkomplexen digitale Technik und neue Medien, welche in Form einer historischen Zeitreise geschieht. Am Ende dieser Zeitreise lernen die Schüler unterschiedlichste digitale Geräte kennen.

In Klassenstufe 6 bildet dann das „Netzgänger-Projekt“ einen wichtigen Schwerpunkt. Ausgebildete Schüler der Oberstufe besprechen und erarbeiten mit den jungen Schülern diverse digitale Themen, wie „Smart im Netz“, „Soziale Netzwerke“ und „Cybermobbing“. Im Unterricht erhalten die Schüler eine Einführung in Lernprogramme und einen Überblick über Kommunikationssoftware. Es werden ihnen Wahlmöglichkeiten zwischen verschiedenen Medien aufgezeigt. Die Schüler sollen erlernen,

welches Medium für welchen Inhalt geeignet ist. Hier wird die tatsächliche Medienkompetenz angebahnt.

In der Ganztageschule ist den Schülern das Kennenlernen des Einsatzes von digitalen Geräten im industriellen Betrieb möglich. Hier können die Schüler Teil der hauseigenen und schon mehrfach prämierten „Schüler-Reparaturwerkstatt für Haushaltsgeräte“ werden. Sie recherchieren dort gezielt im Internet nach Reparaturanleitungen und Ersatzteilen und bedienen CAD-Programme für die Ersatzteilkonstruktion. Anschließend erfolgt in der Werkstatt der 3D-Druck der benötigten Ersatzteile und die direkte Reparatur des Gerätes.

Ab Klassenstufe 7 verfügen die meisten Schüler bereits über ein privates Smartphone. Im Vordergrund steht daher die vertiefende Aufklärung über die richtige Nutzung der Medien sowie deren bewusster und sinnvoller Einsatz im Alltag. Ab diesem Zeitpunkt werden die klassischen Unterrichtsmedien in den Klassenzimmern um fest installierte Technik (Beamer, Dokumentenkamera etc.) mit Internetanschluss sowie Abspielmöglichkeiten für Musik und Film ergänzt.

Ziel ist es eine dem Alter entsprechende Medienmündigkeit aufzubauen, die eine aktive und kritische Auseinandersetzung mit Medieninhalten gewährleistet. Aufklärungsveranstaltungen zu Netzsicherheit, Umgangsformen im Netz, sozialen Medien und Jugendmedienschutz bilden weitere Schwerpunkte.

Des Weiteren liegt der Fokus auf dem Erwerb von Vorkenntnissen für das Verfassen der Jahresarbeit in Klasse 8, d.h. dem bewussten Nutzen von Medien in schulischer Praxis. Neben praktischen Fertigkeiten, wie dem Erlernen eines Präsentationsprogramms und der E-Mail-Kommunikation, geht es u.a. auch um tiefergehende Ansätze der Internetrecherche, eine Einführung in das Urheberrecht sowie dem Kennenlernen von Möglichkeiten der digitalen Bildbearbeitung und den Gefahren bei Verwendung von Bildmaterial aus dem Netz (z.B. Bildmanipulation/ -montage).

In Klassenstufe 8 erfolgt dann die Ausarbeitung der Jahresarbeit mithilfe der in Klasse 7 erarbeiteten Vorkenntnisse.

Oberstufe (Klasse 9 bis 13)

In der Oberstufe sind die Schüler aufgrund ihrer zunehmenden Urteilsfähigkeit in der Lage, sich mit dem Thema Medien tiefgreifender zu befassen. In Medienkunde und Informatik werden die Schüler insbesondere auch über im Netz auftretende Gefahren, wie illegale Inhalte, falsche Identitäten, einer Preisgabe der Privatsphäre, rechtliche Risiken und Sucht aufgeklärt. Aufgrund der o.g. zunehmenden Urteilsfähigkeit ist es den Schülern mit diesem Wissen möglich, die unterschiedlichen Medien und deren Nutzung kritisch zu hinterfragen. Die Möglichkeiten des digitalen Klassenzimmers werden komplett genutzt und auch im Fachunterricht halten digitale Medien Einzug.

Alle Kompetenzbereiche der Medienbildung werden bis zur Abschlussklasse 13 in Breite als auch in Tiefe abschließend fächerspezifisch oder fächerübergreifend vermittelt. Exemplarisch sind nachfolgend einige Schwerpunktthemen der Oberstufe aufgeführt.

- Im Rahmen des Medienkunde/Informatik-Unterrichts: Textverarbeitung und die Office-Programme Word, Excel und PowerPoint sowie Zehnfingerschreiben (9. Klasse), Programmieren lernen (10.Klasse), Hardware-Funktion des Computers erlernen und Bau eines 4-Bit-Volladdierers (11. Klasse)
- Vertiefung der Kenntnisse zur Bildbearbeitung (z.B. im Deutsch- und Geschichtsunterricht unter dem Stichwort: Bildbeschreibung, Propaganda etc.)
- Kennenlernen von Organisationstools
- Erarbeitung von Auswirkungen intensiver Mediennutzung auf den Körper (im Rahmen des Biologie-Unterrichts)
- Gestaltungskompetenz: Möglichkeiten und Grenzen sowie die Gefahren von Medienangeboten sicher einschätzen lernen
- Schüler-Reparaturwerkstatt für Haushaltsgeräte: Austausch in Reparatur-Foren, Konzeption und Dreh eigener Reparatur-Tutorials und Erklärvideos für die weltweite Reparatur-Community und Vertiefung der Anwendung von CAD-Programmen für die Ersatzteilkonstruktion mit 3D-Druck

- Im Rahmen der Jahresarbeiten für Klasse 11:
 - o Bibliotheksbesichtigung/ -einweisung der Stadtbibliothek München, inklusive Umgang mit wissenschaftlichen digitalen Recherchemöglichkeiten.
 - o Vertiefung im Bereich Textverarbeitung (Verfassen der Jahresarbeiten, z.B. unter Zuhilfenahme von Formatvorlagen und automatisch erstellten Verzeichnissen) sowie Präsentationstechnik und Software (Vorstellung der Jahresarbeiten inklusive sinnvollem Einsatz von PowerPoint)
 - o Abhängig vom Thema der (praktischen) Jahresarbeit: Einsatz weiterer technischer Hilfsmittel (z.B. Fotografie, Bildbearbeitung etc.)
- Medienkritik: Reflektierende Haltung gegenüber den Medien als gesellschaftliche Systeme
- Produzieren und Recherchieren (12. Klasse): Lesen, Erstellen, kritisches Analysieren von journalistischen Texten, z.B. im Rahmen des Projektes „Jugend schreibt“ der FAZ
- Astronomie: Einsatz von „Stellarium“ zur Orientierung am Nachthimmel und für die Beobachtung, Analyse und Auswertung von Planetenbewegungen
- Arbeit mit medienspezifischen Themen im Deutschunterricht (Erörterungen von z.B. Edward Snowden und Wikileaks)

Tabellarisches Mediencurriculum: Unterstufe

	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren
1. Klasse	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik
2. Klasse	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik
3. Klasse	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik	Übergreifend Indirekte Medienpädagogik
4. Klasse	Übergreifend Kinderkinoclub: Die Geschichte des bewegten Bildes. Wie entsteht ein Film			Übergreifend Kinderkinoclub: Mini-Film malerisch erstellen	Übergreifend Kinderkinoclub: Mini-Film malerisch erstellen

Tabellarisches Mediencurriculum: Mittelstufe (1)

	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren
5. Klasse	Medienkunde Historische Ein- und Hinführung digitale Technik/ neue Medien. Schüler sollen Interesse an digitalen Geräten entwickeln. Ihnen werden unterschiedliche Geräte wie Laptop, Digitalkamera, Beamer und Tablet vorgestellt. Sie sollen erkennen, dass sie diese Geräte beeinflussen und als Arbeits- und Hilfsmittel einsetzen	Medienkunde Basics "Suchen und Verarbeiten" mit digitalen Geräten	Medienkunde Basics "Kommunizieren und Kooperieren" mit digitalen Geräten	Medienkunde Basics "Produzieren und Präsentieren" mit digitalen Geräten	Übergreifend Kinderkinoclub: Anschauen qualitativ hochwertiger Filme mit anschließendem Gespräch
6. Klasse	Medienkunde Welches Medium ist für welchen Inhalt geeignet? Übergreifend Netzgänger-Projekt: Peerschulung mit älteren Schülern für Projektarbeit, u.a. zu den Themen "Smart im Netz", "Soziale Netzwerke" und "Cybermobbing" Schüler-Reparaturwerkstatt Einsatz digitaler Geräte in der Industrie	Medienkunde Einführung in Lernprogramme Übergreifend Netzgänger-Projekt: Peerschulung mit älteren Schülern für Projektarbeit, u.a. zu den Themen "Smart im Netz", "Soziale Netzwerke" und "Cybermobbing" Schüler-Reparaturwerkstatt Internetrecherche zu Reparatur-Anleitungen und Ersatzteil-Käufen	Medienkunde Kennenlernen von Kommunikationssoftware Übergreifend Netzgänger-Projekt: Peerschulung mit älteren Schülern für Projektarbeit, u.a. zu den Themen "Smart im Netz", "Soziale Netzwerke" und "Cybermobbing"	Übergreifend Netzgänger-Projekt: Peerschulung mit älteren Schülern für Projektarbeit, u.a. zu den Themen "Smart im Netz", "Soziale Netzwerke" und "Cybermobbing" Schüler-Reparaturwerkstatt CAD-Programme anwenden für Ersatzteilkonstruktion und anschließenden 3D-Druck	Übergreifend Netzgänger-Projekt: Peerschulung mit älteren Schülern für Projektarbeit, u.a. zu den Themen "Smart im Netz", "Soziale Netzwerke" und "Cybermobbing"

Tabellarisches Mediencurriculum: Mittelstufe (2)

	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren
7. Klasse	Übergreifend Umgang mit Smartphones. Einführung Urheberrecht und Jugendmedienschutz	Übergreifend Möglichkeiten der Internetrecherche über Wikipedia hinaus	Übergreifend Umgangsformen im Netz. Erlernen von E-Mail-Kommunikation. Vertiefung "Gefahren Social Media"	Übergreifend Kennenlernen eines Präsentationsprogramms Medienwerkstatt Umgang mit Aufnahmegeräten und Produktion von Hörspielen Deutsch Erarbeiten einer Biografie mit schriftlicher und mündlicher Darstellung	Übergreifend Vertiefung "Gefahren Social Media". Digitale Bildbearbeitung und Gefahren bei Verwendung durch Bildmanipulation/-montage
8. Klasse	8. Klass-Arbeit Erarbeiten eines selbstgewählten Themas mit schriftlicher und mündlicher Darstellung unter Einsatz der bisher erworbenen Kompetenzen	8. Klass-Arbeit Erarbeiten eines selbstgewählten Themas mit schriftlicher und mündlicher Darstellung unter Einsatz der bisher erworbenen Kompetenzen	8. Klass-Arbeit Erarbeiten eines selbstgewählten Themas mit schriftlicher und mündlicher Darstellung unter Einsatz der bisher erworbenen Kompetenzen	8. Klass-Arbeit Erarbeiten eines selbstgewählten Themas mit schriftlicher und mündlicher Darstellung unter Einsatz der bisher erworbenen Kompetenzen	8. Klass-Arbeit Erarbeiten eines selbstgewählten Themas mit schriftlicher und mündlicher Darstellung unter Einsatz der bisher erworbenen Kompetenzen

Tabellarisches Mediencurriculum: Oberstufe (1)

	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren
9. Klasse	<p>Medienkunde Erlernen von Textverarbeitung sowie der Office-Programme und Zehnfiingerschreiben</p> <p>Mathematik Quadratwurzelberechnung nach Heron mit Excel</p> <p>Informatik Mit Word Texte verfassen und formatieren, mit Excel Tabellen erstellen</p> <p>Handwerkspraktikum Erstellung von Bewerbungsbrieffen und Praktikumsberichten</p>	<p>Biologie Naturwissenschaftliche Untersuchungen durchführen, dokumentieren, auswerten und veranschaulichen</p> <p>Deutsch Klassik in Dramen und Prosa erschließen und so die literarischen Kompetenzen vertiefen</p> <p>Englisch Authentische Filmsequenzen (z.B. Literaturverfilmungen, Nachrichten) sprachlich erfassen und verarbeiten</p> <p>Schüler-Reparaturwerkstatt Nutzen von Foren und anderen Onlineangeboten zur Fehlersuche defekter Geräte</p>	<p>Medienkunde Kennenlernen von Organisationstools</p> <p>Schüler-Reparaturwerkstatt Eigene Fragen in Foren verständlich erfassen, die Antworten auf Plausibilität prüfen und anwenden</p>	<p>Deutsch Durch Referate oder andere Präsentationsformen Mitschüler über Arbeitsergebnisse informieren</p> <p>Mathematik Nullstellensuche und Veranschaulichung quadratischer Funktionen mit einer dynamischen Mathematiksoftware</p> <p>Schüler-Reparaturwerkstatt Konzeption und Dreh eigener Reparatur-Tutorials und Erklärvideos für weltweite Reparaturgemeinde</p> <p>Biologie Naturwissenschaftliche Untersuchungen durchführen, dokumentieren, auswerten und veranschaulichen</p> <p>Wahlpflichtfach Videofilm Erstellen eines Drehbuches. Filmen, Schneiden, Vertonen und Präsentieren des Films</p>	<p>Französisch Hörtexte, Filme und Lieder erschließen und sich kritisch zur Wirkung gängiger filmischer Gestaltungsmittel äußern</p> <p>Informatik Lösung praxisnaher Aufgabenstellungen aus dem kaufmännischen Bereich durch Anwendung der funktionalen Zusammenhänge sowie Realisierung der Lösungen mit Excel.</p> <p>Regelungen zum Datenschutz bewerten</p>

Tabellarisches Mediencurriculum: Oberstufe (2)

	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren
10. Klasse	<p>Übergreifend Vertiefung "Gefahren im Netz", u.a. illegale Inhalte, falsche Identitäten, Preisgabe der Privatsphäre, rechtliche Risiken und Sucht</p> <p>Informatik Programmieren lernen</p>	<p>Französisch Nutzung von Online-Hilfsmitteln zum Nachschlagen, Wiederholen und Lernen, z.B. Wörterbücher, zusammenfassende Grammatiken, Internet-Enzyklopädien, Online-Tutorials</p>	<p>Informatik Erstellen eines Projektplans, um mit einem objektorientierten Programm ein einfaches Spiel zu entwickeln</p> <p>Landwirtschaftspraktikum Erstellung von Bewerbungsbriefen und Praktikumsberichten</p> <p>Deutsch Anhand des Nibelungenlieds Poetik erschließen, Rhetorik-Projekt</p> <p>Französisch Argumentationen, Meinungsäußerungen und Begründungen in Beiträgen eines Internet-Forums einschätzen lernen</p>	<p>Physik Berechnung und Darstellung von Planetenbahnen mit Excel</p> <p>Vermessungspraktikum Aufstellung, Vermessung und Berechnung eines Dreiecknetzes zur Erstellung einer Landkarte</p> <p>Landwirtschaftspraktikum Erstellung von Bewerbungsbriefen und Praktikumsberichten</p>	<p>Mathematik Grafische Darstellung typischer Merkmale von Funktionen in Abhängigkeit von Parametern mit "Geogebra"</p> <p>Französisch Argumentationen, Meinungsäußerungen und Begründungen in Beiträgen eines Internet-Forums einschätzen lernen</p>

Tabellarisches Mediencurriculum: Oberstufe (3)

	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren
1.1. Klasse	Informatik Hardware-Funktionen des Computers verstehen, u.a. Aufbau und Funktionsweise eines Prozessors	Jahresarbeit Bibilotheksbesichtigung/-einweisung Stadtbibliothek München, inkl. Umgang mit wissenschaftlichen digitalen Recherchemöglichkeiten Physik Informationen aus wissenschaftlichen Quellen zur Energieversorgung und -einsparung entnehmen und diese analysieren und bewerten	Deutsch Parzival erschließen, freies Referieren und Präsentieren Englisch Verstehen längerer Sprachäußerungen, Hör- und Hörsehtexte (z. B. Dokumentationen, Hörspiele, Spielfilme) in Varietäten der Standardsprache	Jahresarbeit Vertiefung von Präsentationstechniken und -software sowie Einsatz Bildbearbeitung. Erstellung und Präsentation im Theater der Schule Informatik Bau eines 4-Bit-Volladdierers Sozialpraktikum Erstellung einer Video-Dokumentation der sozialen Bautätigkeiten Mathematik Exponentielles Wachstum, Logarithmus und Trigonometrische Funktionen durch "Geogebra" darstellen	Mathematik Grafische Darstellung typischer Merkmale von Funktionen in Abhängigkeit von Parametern mit "Geogebra" Physik Informationen aus wissenschaftlichen Quellen zur Energieversorgung und -einsparung entnehmen und diese analysieren und bewerten

Tabellarisches Mediencurriculum: Oberstufe (4)

	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren
12. Klasse	<p>Übergreifend Reflektierende Haltung ggü. Medien als gesellschaftliche Systeme entwickeln</p> <p>Biologie Auswirkungen intensiver Mediennutzung auf den Körper</p>	<p>Französisch Online-Suche und Nutzung der jeweils passenden Plattform zum Nachschlagen, Lernen und zur Überprüfung eigener Formulierungen</p>	<p>Englisch Verstehen anspruchsvollerer Sprachäußerungen in Hör- und Hörsehtexten (Interviews, einfache Diskussionsrunden, Podcasts, Tutorials) in Varietäten der Standardsprache</p>	<p>Deutsch Lesen, Erstellen und kritisches Analysieren von journalistischen Texten, z.B. im Rahmen des Projektes "Jugend schreibt" der FAZ</p>	<p>Übergreifend Reflektierende Haltung ggü. Medien als gesellschaftliche Systeme entwickeln</p> <p>Mathematik Flächenberechnung durch Unter- und Obersumme mit "Geogebra"</p> <p>Deutsch Faust I und II analysieren und interpretieren</p>

Tabellarisches Mediencurriculum: Oberstufe (5)

	Basiskompetenzen	Suchen und Verarbeiten	Kommunizieren und Kooperieren	Produzieren und Präsentieren	Analysieren und Reflektieren
13. Klasse Abitur	Übergreifend Möglichkeiten und Grenzen sowie Gefahren von Medienangeboten sicher einschätzen können, z.B. Missbrauch für Propaganda Astronomie Orientierung am Nachthimmel mit Unterstützung von "Stellarium"	Astronomie Planetenbewegungen beobachten, analysieren und auswerten mit "Stellarium"	Fächerübergreifend Austausch von Aufgaben, Korrekturen, Lösungen und Terminen auf Lernplattformen	Englisch Referate zu komplexeren historischen, politischen, wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Themen mithilfe adäquater Präsentationstechniken	Englisch Erschließung und Analyse informierender und argumentativer Texte, z. B. Zeitungsberichte/-kommentare, Reportagen, Interviews, Reden, TV-Nachrichten, Filmausschnitte Deutsch Behandlung einer medienspezifischen Thematik, z.B. Edward Snowden und Wikileaks
13. Klasse Mittlere Reife	Übergreifend Möglichkeiten und Grenzen sowie Gefahren von Medienangeboten sicher einschätzen können, z.B. Missbrauch für Propaganda Astronomie Orientierung am Nachthimmel mit Unterstützung von "Stellarium"	Astronomie Planetenbewegungen beobachten, analysieren und auswerten mit "Stellarium" Englisch Filmsequenzen (z.B. Literaturverfilmungen, Nachrichten) sprachlich erfassen und verarbeiten	Fächerübergreifend Austausch von Aufgaben, Korrekturen, Lösungen und Terminen auf Lernplattformen	Mathematik Graphische Darstellung typischer Merkmale von linearer und quadratischer Funktionen in Abhängigkeit von Parametern mit "Geogebra"	Mathematik Grafische Darstellung typischer Merkmale linearer und quadratischer Funktionen in Abhängigkeit von Parametern mit "Geogebra" Deutsch Behandlung einer medienspezifischen Thematik, z.B. Edward Snowden und Wikileaks